

Amtsblatt

Marktgemeinde **Steinerkirchen**
an der Traun



Aus dem Inhalt:

Weihnachtswünsche	Seite 2
Geburten	Seite 3
Ärztliche Notdienste	Seite 4
Stellenausschreibung	Seite 5
Sportunion Steinerkirchen	Seite 6
Bäuerinnen informieren	Seite 7
Landjugend	Seite 8
Betreuungsring „Daheim“	Seite 9
BH Wels-Land informiert	Seite 10



Zugestellt durch Post.at

Weihnachtswünsche des Bürgermeisters

**Liebe Steinerkirchnerinnen!
Liebe Steinerkirchner!**

Die Weihnachtszeit gibt uns die Möglichkeit, uns selbst wieder näher zu kommen. Überall gehen die Lichter an, in den Städten und Dörfern und auch in unserer Heimatgemeinde. Weihnachten ist die Zeit der Zentrierung in uns selbst und der Anbindung an die Menschen, die wir lieben, denen wir aber allzu oft mit zu großer Selbstverständlichkeit begegnen.



Mir persönlich bedeutet es immer wieder große Freude, wie sehr ganz Steinerkirchen bemüht ist, anfallende Feste und Feiern vorzubereiten, wie sehr man es versteht zu feiern und zu genießen. Weltoffenheit, die heute gefordert ist, braucht als Gegengewicht Bodenständigkeit, Ortsverbundenheit und Rückbesinnung auf traditionelle Werte. Wo Dorfgemeinschaft gelingen soll, bedarf es des Zusammenhalts aller. Wir brauchen intakte Familien, wir brauchen gute Nachbarn und verlässliche Freunde. Das ermöglicht uns Identität und Geborgenheit. Es wurde bis heute nichts erfunden, das stärker wäre als Zugehörigkeit zu einem Menschen, zu einem Kreis von Menschen, bei denen man zu Hause ist.

Es ist zu wenig, das Nebeneinander auszuhalten, wir müssen lernen, miteinander anzupacken und füreinander da zu sein.

Lassen wir nicht zu, dass diese Gedanken mit der Weihnachtsstimmung vergehen. Unsere Zeit braucht die Ehrlichen, die Ermutiger, nicht die gleichgültigen Beobachter und schon gar nicht die ewigen Raunzer und Warner. Etwas in der Welt verändern können nur Menschen, die sich selbst in die Waagschale werfen für das, woran sie glauben.

Als Bürgermeister habe ich allen Grund, stolz auf meine Gemeinde zu sein. Wir halten noch fest an überlieferten Werten. Die Kinder, unsere Zukunft, und die Alten, die die Vergangenheit gestaltet haben, sie nehmen einen hohen Rang ein in unserer Gesellschaft. Wir schätzen die Fröhlichkeit der Jugend und die Erfahrung des Alters. Bei uns hat die Religion noch ihren Stellenwert und die Politik eine gemeinsame Linie. Unser Steinerkirchen ist es wert, dass wir diese Werte erhalten und so mithelfen, den Frieden in der Welt zu sichern.

Ich habe so vielen Menschen zu danken, die in diesem Sinne mit mir seit Jahren arbeiten. Mein Dank gilt allen Parteien, Vereinen und Institutionen, allen Bediensteten und Mitarbeitern, aber auch jedem einzelnen Gemeindegänger.

Ich wünsche allen Steinerkirchnerinnen und Steinerkirchnern ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ihr Bürgermeister:




Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun, Landstraße 7, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun, **Telefon:** 07241/22 55-0, **Fax:** 07241/22 55-24,

E-Mail: gemeinde@steinerkirchen-traun.ooe.gv.at, **Internet:** www.steinerkirchen.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Auer, Niederheischbach 26, 4652 Steinerkirchen a.d.Traun **Erscheinungsort und Verlagspostamt:** 4652 Steinerkirchen a.d.Traun

Geburten

Wir gratulieren folgenden Familien zur Geburt eines neuen Erdenbürgers:

Nicole, BSc und Johannes Hubinger, Gundersdorf

ein Alexander

Nancy Fröhlich und Michael Roider, Hummelberg

ein Manuel Pascal

Petra Sippl und Josef Neumair, Hummelberg

ein Alexander

Melanie Parzer und Stefan Pointl, Birkenstraße

ein Andreas

Anna Blaimschein und DI Alfred Heidegger-Kastenhuber, Ritzendorf

ein Leonhard



Geburtstag über 90 Jahre

Am 19. November feierte **Frau Josefa Skoda**, Rallingerstraße, ihren **94. Geburtstag**.



Herzlichen Glückwunsch!

Friedenslichtaktion

Am 24. Dezember 2014 bieten die Jugendfeuerwehren Steinerkirchen und Wollsborg das **Friedenslicht** an.



Steinerkirchen:

Abholmöglichkeit: von 09:00 bis 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Steinerkirchen a.d.Traun.

Auf Wunsch wird das Friedenslicht auch nach Hause gebracht.

Anmeldungen bei Herrn **HBI Johann Leithenmair jun.**,
Tel.: 0699/11602526.



Wollsborg:

Abholmöglichkeit: von 09:00 bis 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Wollsborg.

In unserem Feuerbereich (Wollsborg, Gundersdorf, Atzmannsdorf, Ritzendorf, Oberaustall, Pesenlittring, Taxlberg, Hammersedt und Niederheischbach teilw.) geht die Feuerwehrjugend Wollsborg mit dem Friedenslicht von Haus zu Haus.

Auf Wunsch wird das Friedenslicht auch in anderen Ortschaften nach Hause gebracht.

Anmeldung: Am 23.12.2014 bei **HBM Manfred Neumair, Tel.: 0660/1291484**

Musik an Steinerkirchner Schulen

Gleich mehrere musikalische Veranstaltungen standen kürzlich auf dem Programm der Steinerkirchner Schulen.

Der „fahrende“ Kärntner Musiker, Arrangeur und Komponist Hubert Dohr stellte in Form eines Konzertes allen Volks- und Hauptschülern eine große Anzahl verschiedenster Instrumente vor. Die Kinder der 2. Hauptschulklassen besuchten in Wels das Mitmach-Konzert „bum bum clap“, welches von der Jeunesse-Österreich veranstaltet wurde. Dabei drehte sich alles um Body-Percussion und andere lustige rhythmische Übungen!

Hauptschüler besuchten Jugendsinfoniekonzert

Kürzlich besuchte eine Gruppe Hauptschülerinnen der 4. Klassen mit Musiklehrer Arno Malik das Jugendsinfoniekonzert des Brucknerorchesters im neuen Linzer Musiktheater. Bei dieser Veranstaltungsreihe unter dem Titel „MOVE.ON“ ist man bestrebt, die Jugendlichen mit klassischer Orchestermusik vertraut zu machen, indem die Stücke altersgerecht genau erklärt, analysiert, kommentiert und zum Teil visualisiert werden. Dieses Mal stand das Motto „Dämonen und Mächte“ auf dem Programm, unter anderem wurde die Filmmusik aus „Mission Impossible“ unter tosendem Applaus vom Orchester zum Besten gegeben.



Der Musiker Hubert Dohr

Foto: Arno Malik

Ärztliche Notdienste

Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt Dienst hat und wie er erreichbar ist.

Zahnärztlicher Notdienst für Sonn- und Feiertage:

20. + 21.12.2014	Dr. Stefan Schmidinger, 4600 Wels, Tel.: 07242/47667
24., 25., 26.12.2014	Dr. Thomas Schmidinger, 4600 Wels, Tel.: 07242/44331
27. + 28.12.2014	Dr. Anna Schröckner, 4614 Marchtrenk, Tel.: 07243/54445
31.12.2014	Dr. Erwin Schwarz, 4651 Stadl-Paura, Tel.: 07245/32141

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.ooe.zahnaerztekammer.at

Wir machen Meter!

Mit der Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“ hat das Gesunde Oberösterreich gemeinsam mit dem ORF Oberösterreich und der „OÖ-Krone“ heuer erneut die Bürgerinnen und Bürger zu mehr Bewegung aufgerufen. Besonders eingeladen wurden in diesem Jahr die Kinder - neben der Gemeindekategorie gab es auch eine Kindergarten- und Volksschulkategorie.



Die Bilanz kann sich sehen lassen 298 Gemeinden, 171 Kindergärten und 178 Volksschulen haben teilgenommen. In der Zeit von 26. März bis 26. Oktober wurden mehr als 8,5 Milliarden gesunde Meter zurückgelegt.

Die 171 Kindergärten trugen zum Gesamtergebnis mit über 600 Millionen und die 178 Volksschulen mit über 780 Millionen Metern bei.

Mit der Gesamtsumme von 8,5 Milliarden Metern wurde das Vorjahresergebnis von 5,3 Milliarden klar übertroffen.

Am 13. November 2014 wurde der „Wir machen Meter“-Award 2014 an die Gemeinde mit den meisten Metern pro Einwohner/innen verliehen.

Gold für Hargelsberg

Die Gemeinde Hargelsberg gab 2014 nochmals richtig Gas. Denn nach dem Sieg im Vorjahr schaffte sie mit insgesamt 357.552.090 Metern (290.457 Metern pro Kopf) einen neuen Rekord!



Adventkranz beim Marktgemeindeamt

Wie jedes Jahr wurde von der **Goldhaubengruppe** ein **Adventkranz** beim Amtshaus angebracht.

Die Gemeinde dankt herzlich für diese Spende zur vorweihnachtlichen Verschönerung des Ortsbildes.



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun schreibt gemäß den Bestimmungen der §§ 8 – 11 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idGF. folgenden Dienstposten aus:

Vertragsbedienstete(r) – Mitarbeiter(in) im Verwaltungsdienst



Einreihung: GD 21.7

- Voraussichtlicher Dienstbeginn: 1. März 2015
- Einreihung: GD 21.7 (€ 1.656,00 bei Vollbeschäftigung)
- Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden, Teilzeit

BewerberInnen um diesen Dienstposten müssen die Allgemeinen Aufnahmebedingungen nach § 17 des OÖ. GDG 2002 idGF. erfüllen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR-Staatsangehörige
- die volle Handlungsfähigkeit
- die persönliche, insbesondere die gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

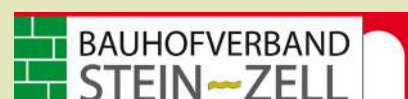
- Niveau einer Lehrabschlussprüfung als Bürokaufmann/frau, Verwaltungsassistent(in)
- oder eines verwandten Berufes
- abgeleiteter Präsenz-, Ausbildungs- oder Zivildienst

Erwünscht sind:

- sehr gute Deutschkenntnisse
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- einschlägige Berufserfahrung
- Einsatzbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Mehrleistungen und für Weiterbildung im persönlichen und fachlichen Bereich sowie Ablegung der Gemeindedienstprüfung
- Bereitschaft zur Tätigkeit in allen Bereichen der Gemeindeverwaltung und der Post-Partner-Stelle
- Selbstständigkeit, Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft

Bewerbungsbögen für schriftliche Bewerbungen liegen am Marktgemeindeamt auf bzw. können von der Gemeindehomepage (www.steinerkirchen.at) heruntergeladen werden und müssen bis spätestens Montag, den 12. Jänner 2015, 12 Uhr beim Marktgemeindeamt einlangen. Die Gemeinde behält sich vor, nach Abschluss der Bewerbungsfrist die Bewerber zu einem Objektivierungsgespräch einzuladen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Ferialarbeit - beim Bauhofverband



Der Gemeindeverband Bauhof Stein-Zell stellt während der Sommerferien (für 4 Wochen)

eine(n) FerialarbeiterIn für Bauhof- u. Außendienstarbeiten

ein.

Mindestalter: 16 Jahre am Tag des Arbeitsbeginnes. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens Montag, 23. Februar 2015**, an den Gemeindeverband Bauhof „Stein-Zell“, Sportstraße 6, 4652 Steinerkirchen a. d. Traun;

Informationen erhältlich bei Bauhofleiter Christian Grundner, Tel. 0664/88734238, office@stein-zell.at;

Union Steinerkirchen

SEKTION FRAUENGYMNASTIK

Pilates-Fitness

Rütershoff



SPORT
UNION 



Ausgebildete Pilates-Trainerin
Dipl. Fitness und Bewegungstrainerin
Dipl. Rückenfit-Trainerin

Für Anfänger:

Dienstag, 13. Jänner 2015 um 18:00 Uhr im Turnsaal Steinerkirchen
Mittwoch, 07. Jänner 2015 um 18:30 Uhr im Kindergarten Edt

Für Fortgeschrittene:

Mittwoch, 07. Jänner 2015 um 19:40 Uhr im Kindergarten Edt

Kursdauer/Kosten: 10 Abende je 60 min € 55,00

Union Mitglieder € 50,00

Was ist Pilates?

Es ist ein Training für die Tiefenmuskulatur, man trainiert die kleinen Muskeln. Eine Trainingsmethode, die darauf abzielt, Muskeln aufzubauen ohne Masse anzusetzen und eine perfekte Balance zwischen Kraft und Beweglichkeit bildet.

Pilates ist für jede Altersgruppe und jede körperliche Konstitution geeignet!

Anmeldungen bei Anita Rütershoff unter der **Tel.Nr.: 0664/5501728 ab 18:00 Uhr**
oder per email: ruetershoff@aon.at

RückenFit-Kurse: je nach Anfrage und Interesse!

Pfarrbücherei

Das Büchereiteam möchte sich ganz herzlich bei der RAIKA Steinerkirchen bedanken, die durch eine Zuwendung von 100 EUR den Ankauf einiger neuer Kinderbücher (z.B. ganz aktuell „Gregs Tagebuch 9“) ermöglicht hat.

Aber auch im Erwachsenenbereich gibt´s viel Neues:

- Wolf Haas: BRENNEROVA
- Rainer Nikowitz: NACHTMAHL
- Martin Walker: SCHWARZE DIAMANTEN
- Reinhard Kaiser-Mühlecker: SCHWARZER FLIEDER (Literaturpreis d. dt. Wirtschaft 2014)
- Erich Hackl: DIESES BUCH GEHÖRT MEINER MUTTER sowie DREI TRÄNENLOSE GESCHICHTEN
- Michael Köhlmeier: ZWEI HERREN AM STRAND
- Thomas Hettche: PFAUENINSEL (Deutscher Buchpreis 2014)



und viele Andere. Lassen Sie sich überraschen bei Ihrem nächsten Besuch in der Bücherei!

Öffnungszeiten: jeden Sonntag von 09:00 bis 11:00 Uhr

130m² Wohnung in Schnelling zu vermieten,
ev. mit 2 Garagen, separater Eingang,
Küche eingerichtet, Garten, ländliche Idylle, Pelletsheizung
Auskunft: Tel.: 07241/5893 oder 0664/9479348

Männerkochkurs



Unter der Leitung von Küchenchef Franz Michlmayr wird ein Kochkurs in der Hauptschulküche angeboten!

Voraussichtliche Termine:

Montag, 26.01.2015
 Dienstag, 3.02.2015
 Dienstag, 10.02.2015
 Dienstag, 24.02.2015
 Dienstag, 3.03.2015



Beginn: jeweils 19:30 Uhr

Die Kurse können im Paket zum Preis von € 50,00 oder einzeln absolviert werden.

Am letzten Abend können die Partnerinnen eingeladen werden, um sich verwöhnen zu lassen!

Herr Michlmayr stellt für jeden Abend ein Menü zusammen und den Teilnehmern wird es sicher viel Spaß machen, miteinander zu kochen!

Anmeldung und Auskunft bei:

Alice Wimmer Mobil: 0664/5300031 oder per email: wimmer.alice@aon.at

Exkursionsführer Wels-Land

Die Bezirksbauernkammer Wels macht wegen der ständigen Nachfrage von Ausflugszielen darauf aufmerksam, dass der **Exkursionsführer Wels-Land** aktualisiert wird!

Es sind alle Firmen, Gastronomiebetriebe, landwirtschaftliche Betriebe usw., welche Exkursionsgruppen aufnehmen, herzlich eingeladen, sich diesbezüglich an die Bezirksbauernkammer Wels zu wenden, bzw. den Folder unter www.steinerkirchen-traun.at auszufüllen und per Mail an bk-we@lk-ooe.at zu senden.



2. Laternenwanderung in den Adventabend

Auch die diesjährige Veranstaltung, eine Zusammenarbeit der Steinerkirchner und Fischlhamer Bäuerinnen, wurde von beiden Gemeinden begeistert angenommen!

Ein Rundgang durch beide Gemeinden mit vorweihnachtlichen Stationen, wo Geschichten zum Nachdenken oder Schmunzeln gelesen wurden; Bläser stimmten auf die Weihnachtszeit ein und begleiteten den langen Zug von Wanderern, welche durch ihre Laternen weithin sichtbar waren!



Fotos: Alice Wimmer



In einer Gartenlaube spielte ein junger Bursch auf der "Zirch" und Kinderbasteln sowie eine Labstation machten auch den kleinen Wanderern den Rundgang kurzweilig. Die letzte Station erinnerte durch schönen Gesang an die Herbergsuche und zur Stärkung gab es von Familie Prillinger Bratwürstel und Leberkäse.

Eine Veranstaltung, welche das Bedürfnis der Menschen nach Ruhe und Besinnlichkeit, vor allem in der Weihnachtszeit widerspiegelt!

Die beiden Ortsbäuerinnen Karin Krug und Alice Wimmer bedanken sich stellvertretend, bei allen Mitwirkenden und HelferInnen!

Landjugend Steinerkirchen/Fischlham



1. Reihe: Georg Rapperstorfer, Cornelia Prillinger, Thomas Wimmer, Lisa Stockhammer, Alexander Neuböck, Jasmin Steinerberger

2. Reihe: Martin Wieser, Anja Karntner, Thomas Wieser, Michaela Rapperstorfer, Andreas Hofinger, Lea Karlsberger

Die Landjugend Steinerkirchen-Fischlham veranstaltete am 8. November 2014 ihre alljährliche Jahreshauptversammlung im GZ Fischlham. Heuer ließen die Jugendlichen das vergangene Jahr unter dem Motto „Landjugend im Bild“ Revue passieren.

Da sich Leiterin Carina Hofinger, Leiter-Stv. Stefan Pfeiffer und Leiterin-Stv. Magdalena Gradnitzer dazu entschlossen haben, ihre Tätigkeiten im Vorstand zu beenden, kamen neue Gesichter hinzu. Lea Karlsberger wird von nun an als Pressereferentin und Anja Karntner als Agrarreferentin im Vorstand mitarbeiten.

Als Nachfolgerin von Carina Hofinger wurde Lisa Stockhammer zur neuen Leiterin gewählt. Leiterinnen Stv. sind nun Cornelia Prillinger und Jasmin Steinerberger, neuer Leiter Stv. Alexander Neuböck.

Start des Zentralen Personenstandsregisters (ZPR)

Mit dem neuen ZPR werden alle wesentlichen Daten zu einer Person wie Geburt, Sterbefall, Verehelichung, etc. zentral zusammengefasst und die Personenstandsbücher abgelöst. Ziel sind Verwaltungsvereinfachungen und die Verbesserung des Bürgerservices.



Informationen über die Geburt, die Ehe und den Tod, also die zentralen Informationen über einen Menschen, wurden bisher in den Städten und Gemeinden von jedem Standesamt lokal verwaltet und händisch in Geburten-, Ehe- oder Sterbebuch, die sogenannten Personenstandsbücher, eingetragen. Die Daten waren auf mehr als 1.400 Behörden, teils mit lokalen EDV-Anwendungen, verstreut. Ähnlich stellte sich die Situation bei den Staatsbürgerschaftsevidenzen dar.

Die von den Standesämtern geführten Personenstandsbücher wurden ab dem 1. November 2014 durch ein Zentrales Personenstandsregister (ZPR) abgelöst. Damit entsteht erstmalig ein zentrales, elektronisches Register, indem österreichweit alle Personenstandsfälle erfasst, gespeichert und verwaltet werden. Alle wesentlichen Personenstandsdaten werden im neuen Zentralen Personenstandsregister (ZPR) zentral zusammengefasst. Wie Erfahrungen mit anderen großen Umstellungen zeigen, wird es in der Anfangsphase mitunter noch Herausforderungen geben, die bewältigt werden müssen. Da im Fall des Zentralen Personenstandsregisters die Migration aller Daten sehr aufwändig war, wird den Bürgerinnen und Bürgern empfohlen, am Beginn noch alle Dokumente ins Standesamt mitzunehmen. Gleichzeitig mit Einführung des ZPR wurde auch ein Zentrales Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) eingerichtet. Auch hier wird nunmehr unabhängig vom Wohnsitz ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt.

Umfangreiche Datensicherungsmaßnahmen stellen sicher, dass nur jene Personen auf die Daten zugreifen können, die sie von Gesetzes wegen benötigen.

Die Einführung des ZPR und des ZSR soll eine effiziente, transparente, bürgernahe und serviceorientierte Behördenarbeit ermöglichen, die den technischen Anforderungen des 21. Jahrhunderts entspricht.

(Quelle: BM.I; entgeltliche Einschaltung)

Frau Theresia Steinmaurer vom Standesamt Steinerkirchen steht für weitere Informationen gerne zur Verfügung (Tel.: 07241-2255).

Spende an den Betreuungsring „DAHEIM“

Die Sparkasse Lambach lud am 20. November 2014 ihre Kunden zu einer Kabarettveranstaltung ein. 500 Zuhörer genossen diesen gelungenen, lustigen Abend. Im Anschluss überreichte **Herr Direktor Gerhard Pölzl der Geschäftsführerin des Sozialmedizinischen Betreuungsringes „DAHEIM“, Frau Mag. Ulrike Pjeta, die namhafte Spende von 2.000,00 EUR.** Dieses Engagement der Sparkasse Lambach beweist, dass der Sozialmedizinische Betreuungsring „DAHEIM“ über seine Grenzen hinaus bekannt und geschätzt ist.



Foto: Sozialmedizinischer Betreuungsring

Vorstandsdirektoren der Sparkasse Franz Stöttinger und Gerhard Pölzl, MBA, Geschäftsführerin des Sozialmedizinischen Betreuungsringes Frau Mag. Ulrike Pjeta und Eva Fischer bei der Scheckübergabe

Auch im Jahr 2014 bemühten sich seine Mitarbeiterinnen, all jenen professionelle Pflege und Hilfe in ihrem Zuhause zukommen zu lassen, die sie benötigen. Dabei versuchten sie jeden Tag aufs Neue, den individuellen Bedürfnissen ihrer Klienten gerecht zu werden. So gelingt es, den betreuten Menschen lange Zeit in ihrem vertrauten Wohnbereich eine hohe Lebensqualität zu bewahren.

Immer mehr Menschen ist es vergönnt, ein hohes Alter zu erreichen. Das bedeutet aber auch erhöhte Pflegeanforderungen. Die Mitarbeiterinnen des Sozialmedizinischen Betreuungsringes „DAHEIM“ stehen vermehrt im Einsatz. Nicht alle Kosten können über die Mitgliedsbeiträge abgedeckt werden. Daher sind wir sehr dankbar für alle Spenden.

Je mehr Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sich dem Sozialmedizinischen Betreuungsring „Daheim“ gegenüber solidarisch zeigen und dem Verein beitreten, auch wenn sie noch keine unmittelbare Hilfe brauchen, desto gesicherter können Pflegebedürftige – auch in Zukunft – betreut werden. Der Verein freut sich über jedes neue Mitglied.

Wir betreuen Sie gerne zu Hause und helfen Ihnen auch bei der Hausarbeit.

**Allfällige Fragen oder Wünsche beantwortet
die Geschäftsführerin Mag. Ulrike Pjeta
in der Sozialberatungsstelle im Altenheim in Eberstalzell jeweils
Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 11:00 Uhr
Tel: 07241/27852 oder 0664/1914530**

Wir danken zum Jahreswechsel für Ihre persönliche Spende zugunsten des Sozialmedizinischen Betreuungsringes „DAHEIM“. Die Raiffeisenkasse und Sparkasse nehmen Ihre Spende gerne entgegen.

**Wir wünschen besinnliche Feiertage und ein friedvolles Neues Jahr.
Vorstand, Einsatzleitung und Mitarbeiterinnen
des Sozialmedizinischen Betreuungsringes „DAHEIM“**



Gemeindekalender

In den nächsten Tagen werden an die Haushalte Kalender der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun mit den wichtigsten Terminen für das kommende Jahr zugestellt.

Sollten Sie diesen nicht bis zum 31.12.2014 erhalten haben bzw. wird noch ein zusätzlicher benötigt, so liegen noch Kalender am Marktgemeindeamt zur Abholung bereit (solange der Vorrat reicht).

Prosit 2015



BH Wels-Land informiert

Abfallsammlungen ohne Genehmigung und das Bereitstellen dieser "Sammelware" sind strafbar!

Ungarische Abfallsammler versuchen seit dem heurigen Frühjahr in gut organisierten Netzwerken im oberösterreichischen Zentralraum mit Altstoffen im Sinne des Abfallwirtschaftsgesetzes "schnelles Geld" zu machen. Vermarktet wird diese illegale gewerbliche Sammeltätigkeit gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle (vom Schlittschuh bis zum Autowrack) per händisch verteilten Flugzetteln als "Sammlung einer ungarischen Familie".

Aufgrund der möglichen Gefahren für die Umwelt bedarf die Tätigkeit des Abfallsammlers der behördlichen Prüfung und Genehmigung. Diese wird nur erteilt, wenn die fachliche und organisatorische Befähigung und persönliche Verlässlichkeit gegeben sind. Die erwähnten Sammler besitzen keine solche Genehmigung und handeln somit illegal. Wenig bekannt dürfte sein, dass sich auch jene Personen strafbar machen, die Sachen an diese Sammler abgeben oder für diese bereitstellen.

Ideale Anlaufstelle für Gegenstände, die kaputt oder reparaturbedürftig sind – oder die man einfach nicht mehr haben möchte – sind die Altstoffsammelzentren. Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind, werden dort aussortiert und im Wege sozialer Einrichtungen zur Wiederverwendung bereitgestellt.



Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Heuer sind die Altstoffsammelzentren Marchtrenk und Stadl-Paura am 24. und 31. Dezember von 8 – 12 Uhr offen. Am Nachmittag sind alle ASZ geschlossen.

Ansonsten gelten außerhalb der Feiertage die normalen Öffnungszeiten der ASZ.



Christbaumentsorgung



Die Gemeinde bietet auch heuer wieder die Möglichkeit einer ordnungsgemäßen Entsorgung Ihres Christbaumes an. In den **Ortschaften Steinerkirchen (alle Straßen), Ober- und Niederheischbach, sowie in den Ortsteilen Wollsberg und Linden** fährt das Abholfahrzeug alle Häuser an. Im übrigen Gemeindegebiet erfolgt die Abholung nur gegen vorherige Anmeldung, die bis spätestens **Montag, 5. Jänner 2015**, beim Marktgemeindeamt zu erfolgen hat.

Abholtermin:

Mittwoch, 7. Jänner 2015 – ab 07:00 Uhr

Wichtig: Der zu entsorgende Christbaum ist am Standort der Mülltonne zu platzieren und muss völlig abgeräumt sein. Es dürfen sich **keinerlei Schmuckreste** wie Lametta etc. am Baum befinden, da sonst eine Kompostierung nicht möglich ist. **Andernfalls wird der Christbaum NICHT mitgenommen.** Bitte beachten Sie dies.

Die Gemeinde hofft, mit dieser Maßnahme ein weiteres Service für all diejenigen zu leisten, die selber nicht die Möglichkeit einer ordnungsgemäßen Christbaumentsorgung haben.

Abholung der Bio-, Restmüll-, Altpapiertonne oder den gelben Säcken



Die betreffende Tonne bzw. gelben Säcke bitte bis spätestens 6 Uhr früh am Abholtag bereitstellen. Geraten wird jedoch, diese bereits am Vorabend rauszustellen.



Feuerungsanlagen und deren Überprüfungen

Information betreffend Feuerungsanlagen und deren wiederkehrende Überprüfungen

Gemäß § 25 Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetz 2002 sind Feuerungsanlagen auf die Einhaltung der Vorschriften von der verfügungsberechtigten Person wiederkehrend überprüfen zu lassen:



FEUERUNGSANLAGEN:

1. Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung bis zu 15 kW sind alle drei Jahre auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften,
2. Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 15 und weniger als 50 kW sind alle zwei Jahre auf die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften,
3.
 - a) Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung ab 50 kW und
 - b) Warmwasserbereiter mit einer Nennwärmeleistung ab 26 kW sowie sonstige Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung von weniger als 50 kW, soweit diese mit nicht standardisierten biogenen Brennstoffen betrieben werden, sind jährlich auf die Einhaltung der Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften zu überprüfen.

Feuerungsanlagen: ortsfeste technische Einrichtungen, bestehend aus Feuerstätte (Z 13) und allfälligem Verbindungsstück (Z 37), gegebenenfalls angeschlossener oder nachgeschalteter Abgasreinigungsanlagen und einschließlich allenfalls damit in unmittelbarer Verbindung stehender Anlagen zur Förderung und Lagerung von Brennstoffen; Zuleitungen aus dem öffentlichen Netz eines Erdgasunternehmens (Z 10) gelten nach dem Hausanschluss (Hauptabsperrvorrichtung bzw. Hausdruckregler - § 6 Z 21 Gaswirtschaftsgesetz 2011) als Bestandteil (Gas-Inneninstallationen) der Feuerungsanlage - der Fang (Z 11) gilt nicht als Teil der Feuerungsanlage.

Sonstige Gasanlagen: Anlagen zur Erzeugung, Lagerung, Speicherung, Leitung und/oder Verwendung brennbarer Gase (Z 5) einschließlich der Abgasführung, soweit sie nicht als Feuerungsanlagen (Z 14) gelten.

Warmwasserbereiter: eine Anlage, die der direkten Erwärmung von Nutz- bzw. Trinkwasser dient (Vorratswasserheizer und Durchlauferhitzer).

GAS-INNENINSTALLATIONEN

Im Rahmen der wiederkehrenden Überprüfung sind Gas-Inneninstallationen von erdgasversorgten Feuerungsanlagen alle zwölf Jahre und Gas-Inneninstallationen von flüssiggasversorgten Feuerungsanlagen alle sechs Jahre einer sicherheitstechnischen Überprüfung zu unterziehen.

Im Rahmen der wiederkehrenden Überprüfung sind:

- Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung von 1 MW bis 2 MW alle fünf Jahre,
- Feuerungsanlagen mit einer Brennstoffwärmeleistung von mehr als 2 MW alle drei Jahre einer besonderen Überprüfung in umwelttechnischer Hinsicht („umfassende Überprüfung“) zu unterziehen.



*Allen Bürgern der Gemeinde
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2015
Gesundheit, Glück und viel Erfolg!*



Die Bediensteten der Marktgemeinde Steinerkirchen a.d.Traun!

ABFALL-ABHOL-TERMINE 2015

BIO-TONNE	RESTMÜLL	GELBER SACK	ALTPAPIER
JÄNNER			
Mittwoch, 14.01. Mittwoch, 28.01.	Samstag, 10.01.		Donnerstag, 15.01. Freitag, 16.01.
FEBRUAR			
Mittwoch, 11.02. Mittwoch, 25.02.	Freitag, 06.02.	Dienstag, 03.02.	Donnerstag, 26.02. Freitag, 27.02.
MÄRZ			
Mittwoch, 11.03. Mittwoch, 25.03.	Freitag, 06.03.	Dienstag, 17.03.	
APRIL			
Donnerstag, 09.04. Mittwoch, 22.04.	Freitag, 03.04.	Dienstag, 28.04.	Freitag, 10.04. Samstag, 11.04.
MAI			
Mittwoch, 06.05. Mittwoch, 20.05.	Samstag, 02.05. Samstag, 30.05.		Donnerstag, 21.05. Freitag, 22.05.
JUNI			
Mittwoch, 03.06. Mittwoch, 17.06.	Freitag, 26.06.	Dienstag, 09.06.	
JULI			
Mittwoch, 01.07. Mittwoch, 15.07. Mittwoch, 29.07.	Freitag, 24.07.	Dienstag, 21.07.	Donnerstag, 02.07. Freitag, 03.07.
AUGUST			
Mittwoch, 12.08. Mittwoch, 26.08.	Freitag, 21.08.		Donnerstag, 13.08. Freitag, 14.08.
SEPTEMBER			
Mittwoch, 09.09. Mittwoch, 23.09.	Freitag, 18.09.	Dienstag, 01.09.	Donnerstag, 24.09. Freitag, 25.09.
OKTOBER			
Mittwoch, 07.10. Mittwoch, 21.10.	Freitag, 16.10.	Dienstag, 13.10.	
NOVEMBER			
Mittwoch, 04.11. Mittwoch, 18.11.	Freitag, 13.11.	Dienstag, 24.11.	Donnerstag, 05.11. Freitag, 06.11.
DEZEMBER			
Mittwoch, 02.12. Mittwoch, 16.12. Mittwoch, 30.12.	Samstag, 12.12.		Donnerstag, 17.12. Freitag, 18.12.

ASZ-Linden Öffnungszeiten

Di 14-19 Uhr, Do 08-12 Uhr, Fr 13-18 Uhr

Sa 09-12 Uhr